





1. Schritt: Ausmessen und Zuschneiden

AUSMESSEN

Ab Unterkante Deckelöffnung bis Oberkante, die Breite des Revisionsdeckels und ca. 1/3 Sturzunterseite werden ausgemessen. Dabei sollte die Falzung der Deckelaufnahme berücksichtigt werden, um ein späteres, müheloses Schließen des Deckels zu gewährleisten.

ZUSCHNEIDEN

Schalldämmfolie:

Mit einem scharfen Messer, am besten einem Bodenleger-/ Cuttermesser, wird die Schalldämmfolie auf die benötigten Maße zugeschnitten. Die Verarbeitungstemperatur (empfohlen wird eine Verarbeitungstemperatur über 15° C) wirkt sich auf die Schnittfestigkeit der Folie aus. Bei mittlerem bis starkem Druck auf die Messerklinge lässt sich die Folie (auch mit SK-Beschichtung) in einem Arbeitsvorgang durchtrennen.

Die Absorber:

Die Absorber sollten mit einem Messer mit langer Klinge zugeschnitten werden, da hier kein Druck, sondern eine nachhaltige Schnittführung benötigt wird. Auch hier ist ein scharfes Messer, insbesondere bei der Verarbeitung von Plano T28sv, von großem Vorteil.

Kombinationsplatten:

Mit einem scharfen Messer, am besten einem Bodenleger-/ Cuttermesser, werden der Schallabsorber und die Schalldämmfolie in einem Arbeitsgang auf die benötigten Maße zugeschnitten. Die Verarbeitungstemperatur wirkt sich auf die Schnittfestigkeit der Folie aus (empfohlen wird eine Verarbeitungstemperatur über 15° C). Bei mittlerem bis starkem Druck auf die Messerklinge lässt sich die Folie und Absorber auf einmal durchtrennen.





2. Schritt: Vorbereiten der Rollladenkästen und der Produkte

Bei der Schalldämmfolie mit Selbstklebung und der Kombinationsplatte

Hierbei ist die Beschaffenheit der zu beklebenden Flächen entscheidend. Auf sauberen Oberflächen kann die Folie mit Selbstklebung/ Kombinationsplatte zur Montagehilfe direkt verklebt werden. Bei starker Verschmutzung den Rollladenkasten gründlich reinigen. Insbesondere bei Holzkästen sollten die Schmutzpartikel vorher gebunden werden. Dies kann durch das Aufbringen eines Primers erfolgen. Nach Ablösen der Schutzfolie ist die Schalldämmfolie bzw. die Kombinationsplatte einsetzbar.

Bei Schalldämmfolie ohne Selbstklebung

Den Rollladenkasten gründlich reinigen. Die Schalldämmfolie ohne Selbstklebung wird mit dem Montagekleber direkt verklebt. Der Montagekleber (zum Beispiel Hitack) wird mit einer Kartuschenpistole raupenförmig direkt auf die Folie aufgebracht. Die Schalldämmfolie ist jetzt montagefertig.

3. Schritt: Befestigung

Beim Anbringen der Schalldämmfolie an der Kasteninnenseite muss darauf geachtet werden, dass die Folie vollflächig anliegt, um ein späteres Ablösen durch das hohe Eigengewicht zu vermeiden. An den senkrechten Flächen muss noch eine mechanische Sicherung erfolgen (am besten mit Schrauben oder Tacker). Vor allem an den kritischen Stellen (Rand- und Eckbereich) ist dies unbedingt erforderlich. Die Verklebung der Absorber (wenn Sie keine Kombinationsplatte haben) gestaltet sich problemlos, da dies im Regelfall nur auf der Schalldämmfolie erfolgt. Hier haftet die Selbstklebeschicht ohne Zusatzmaßnahmen.

Unser Tipp:

Ein möglichst geschlossenes System bringt den größten Erfolg. Stoßfugen mit Acryl oder Silikon füllen bzw. verschließen oder alternativ die Materialien von der Oberkante über den Revisionsdeckel an einem Stück durchgängig montieren.



Ausgangszustand



Eingeklebte Kombiplatte Mechanische Sicherung





Hochgezogene Kombiplatte



RIEGER SCHALLSCHUTZ GmbH + Co. KG Tel. 0711-9579080 Röntgenstr. 10, 70736 Fellbach Fax 0711 - 583541 info@riegerschallschutz.de www.riegerschallschutz.de